Zeitschrift: Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie =

Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista

svizzera di geografia

Herausgeber: Verband Geographie Schweiz ; Geographisch-Ethnographische

Gesellschaft Zürich

Band: 35 (1980)

Heft: 4

Buchbesprechung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

OPSA, 1979: (Oficina de planificacion sectorial agropecuaria). Diagnostico del sector agropecuario de Costa Rica 1962–1976, San José (vervielfältigt).

PREALC, 1978: (Programa regional del empleo para america latina y el caribe, Oficina internacional del trabajo). La situacion del empleo y de los recursos humanos en los regiones de colonicacion del ITCO; San José (vervielfältigt).

SALAZAR, J.M./RODRIGUEZ, E., 1978: An innovating agrarian policy. The case of Costa Rica. San José (vervielfältigt).

SANDNER, G., 1963: Costa Rica: Entwicklung, Struktur und Probleme seiner Wirtschaft. In: Geogr. Taschenbuch 1962/63, S. 205–227.

SCHARPF, F.W./SCHNABEL, F., 1977: Steuerungsprobleme der Raumplanung. Veröffentlichungsreihe des Internationalen Instituts für Management und Verwaltung, Berlin, Nr. 12/77 (vervielfältigt).

STOEHR, W./TOEDTLING, F., 1977: Spatial equity-some anti-theses to current development doctrine. In: Papers of the regional science association, vol. 38, Copenhagen, S. 33-53.

STOEHR, W./TOEDTLING, F., 1978: An Evaluation of regional policies – experiences in market and mixed economies. In: N.M.HANSEN (Ed.), Human settlement systems, international perspectives and structure, change and public policy. Cambridge, Massachusetts, S. 85–119.

STOEHR, W., 1980: Development from below: the bottom-up and periphery-inward development paradigma. Diskussionspapier Nr. 6 des Interdisziplinären Institus für Raumordnung der Wirtschaftsuniversität Wien (vervielfältigt).

STOUSE, 1967: Cambios en el uso de la tierra en regiones ex-bananeras de Costa Rica, San José.

SWEDFOREST, 1977: Talamanca forest project, San José (vervielfältigt).

Literaturbesprechung

TRACHSLER Heinz: Grundlagen und Beispiele für die Anwendung von Luftaufnahmen in der Raumplanung. Berichte zur Orts-, Regional- und Landesplanung Nr. 41, 1980. ORL-Institut der ETH Zürich, Fr. 20.-- (Studenten Fr. 10.--).

Aus der Fülle geographischer und raumplanerischer Veröffentlichungen verdient ein Heft, das in der ORL-Berichtsreihe erschien, unsere besondere Aufmerksamkeit. Gegenüber dickleibigen Lehrbüchern, Monographien und Spezialarbeiten zur heute hochentwickelten Technologie und Methodologie des Luftbildwesens legt das ORL-Institut durch seinen Autor Heinz TRACHSLER eine kurz und prägnant gefasste Einführung in die Luftbildinterpretation mit Anwendungsbeispielen für den Raumplaner auf rund 60 Seiten vor. Betrachtet man die auf 27 Seiten untergebrachten sechs ersten Kapitel über die theoretischen Grundlagen wie Aufnahme- und Filmarten, Entzerrung, Stereobetrachtung, Interpretationsmethoden, Kartierung und Quantifizierung, sind bei aller Kürze vor allem die auf die planerische Anwendung ausgerichteten Geräte und Verfahren behandelt. Natürlich wird jeder kritische Leser Lücken finden und einzelne Teile ausführlicher dargestellt sehen wollen; aber das ginge zumeist zu Lasten dieser knappen einprägsamen Darstellung.

Besonders bemerkenswert erscheint der m.W. in dieser Form erstmals gemachte Versuch, ausgewählte Anwendungsbeispiele auf verschiedenen Planungsstufen (Orts-, Kantonal-, Regional- und Landesplanung) und aus verschiedenen Fachplanungsbereichen vorzustellen, wie z.B. aus Siedlungs-, Verkehrs-, Landschafts-, Landwirtschaftsund Forstplanung sowie aus der Planung im Naturund Landschaftsschutz und zur Anlage von Erho-

lungseinrichtungen, Tagebauen und Deponien. Dabei sind vorwiegend in der Praxis ausgeführte Arbeiten von ihren Projektleitern bzw. Mitarbeitern beschrieben wie z.B.:

- die Ortsplanung durch Sauter (Graubünden)
- die kantonale Planung durch die kantonalen Aemter für Raumplanung Solothurn und Zürich
- die Landnutzungserhebungen des Kommunalverbandes Ruhrgebiet durch Kellersmann, Essen
- die kommunale Landschaftsplanung durch Lang, Uster und Scherrer, Rapperswil
- die Registrierung des Erholungsverkehrs durch Plücker, Essen u.a.
- Bodenkartierungen durch Frei, Zürich und Haeberli, Lausanne
- die Ueberwachung von Strassenbäumen durch Kadro und Kenneweg, Göttingen

Zweifellos wird der Planer, der Landschaftsarchitekt und der mit jeglicher Art Raumordnung befasste Praktiker den grössten Nutzen aus dieser kleinen Schrift ziehen. Und dennoch dürfte diese Einführung auch den Studierenden der erdwissenschaftlichen Fächer, vor allem der Geographie, zugute kommen. Hier werden gerade die Fragen nach dem Sinn und Wert des in der Geographie gelehrten Luftbildwesens mit den Erfordernissen der Praxis konfrontiert. Vielleicht wird dadurch die Beschäftigung mit den theoretischen Grundlagen der Fernerkundung nicht nur erleichtert, sondern zu einem erweiterten Eindringen in die Methoden und Techniken der Fernerkundung angeregt. Das gut ausgewählte Literaturverzeichnis hilft dabei. Bildtafeln auf Kunstdruckpapier, z.T. in Farbe sowie ein allerdings auf schweizerische Quellen ausgerichteter Luftbild-Bezugsnachweis beschliessen dieses gelungene ORL-Heft.

GH 4/80

S. Schneider, Bonn